

NEWSLETTER – EQUAL NEWS

Gleichstellung von Frauen an der Hochschule Landshut

Nr. 2/2025

verantwortlich: Gleichstellungsbüro (Wolff/Arbanas)

Liebe Wissenschaftlerinnen, Forscherinnen, Professorinnen und Gleichstellungsbeauftragte, wissenschaftliche Mitarbeiterinnen u.a. an der Hochschule Landshut,

wir melden uns heute mit neuen Infos bei allen, die am Thema Chancengleichheit arbeiten. Wussten Sie eigentlich schon:

„Im Jahr 2022 waren insgesamt 278.235 Wissenschaftler*innen an deutschen Hochschulen beschäftigt, darunter 51.161 Professor*innen. Der Frauenanteil beim hauptberuflich tätigen wissenschaftlichen Personal liegt bei insgesamt 42,1 Prozent und unter denjenigen, die eine Professur innehaben, bei 28,0 Prozent. Folglich verlassen Wissenschaftlerinnen – im Vergleich zu Wissenschaftlern – immer noch überproportional häufig vor Erreichen der Professur das Wissenschaftssystem („Drop-Out“).“

Quelle: Deutsche Forschungsgemeinschaft e. V. (DFG) (2024): Chancengleichheits-Monitoring 2024. Bonn.

Uns geht die Arbeit nicht aus!

Beste Grüße

Prof. Dr. Mechthild Wolff & Alexandra Arbanas

1. Frauenförderung

Am 9. und 10. Oktober 2025 öffnet die **herCAREER Expo** ihre Türen im **MOC München** – ein Event, das Menschen anspricht, ganz gleich, ob sie aktiv auf Jobsuche sind oder einfach nach Inspiration und Netzwerk suchen.

Als Europas führende Plattform für weibliche* Karrieren schafft **herCAREER** einen Raum für Begegnungen. Hier treffen Fach- und Führungskräfte, Nachwuchstalente sowie führende Köpfe aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Gesellschaft aufeinander, um voneinander zu lernen und gemeinsam eine gerechtere, inklusivere Arbeitswelt zu gestalten.

- Eintrittspreise: Early Bird Tickets ab 10 Euro (bis 23.09.), regulärer Eintritt ab 20 Euro. Für Studierende und Absolvent:innen ist der Eintritt an beiden Tagen kostenfrei. www.her-career.com/expo
 - Alle Aussteller:innen & Partner:innen: www.her-career.com/aussteller
 - Programm: www.her-career.com/programm
-

2. Hilfe und Unterstützung

Zinslose Qualifizierungs-Darlehen für Frauen mit gesellschaftlichem Engagement

Frauen, die sich aktuell in einer beruflichen Qualifizierung befinden – in einem Studium, einer Fort- oder Weiterbildung oder einer vergleichbaren Maßnahme - können sich bis zum 30. Juni auf ein zinsloses Bildungsdarlehen beim Hildegardis-Verein bewerben. Die Darlehen werden zweimal jährlich vergeben.

Mit seinem Angebot unterstützt der Verein Frauen, die ihre Qualifizierung ernst nehmen, gesellschaftlich Verantwortung übernehmen und ihren Lebensweg aktiv gestalten möchten.

<https://www.hildegardis-verein.de/darlehen>

Ihr werdet gefragt:

„Studie zu den arbeitsbedingten psychischen Belastungen von berufstätigen und studierenden Schwangeren“. Die Studie wird vom Ausschuss für Mutterschutz beim BMFSFJ in Zusammenarbeit mit der Freiburger Forschungsstelle für Arbeitswissenschaften (FFAW GmbH) durchgeführt.

Es gibt in Deutschland bislang nur wenige wissenschaftliche Erkenntnisse zur psychischen Belastung von Schwangeren im Berufs- und Studienalltag. Diese sind jedoch essenziell, um praxisnahe Handlungsempfehlungen für den Schwangerenschutz zu entwickeln.

Seid dabei und macht mit!

<https://www.schwanger-arbeiten.de/>

3. Geschlechtervielfalt an Hochschulen

NEWSLETTER der bukoF-Kommission “Sexualisierte Diskriminierung & Gewalt an Hochschulen”

Sexualisierte Diskriminierung und Gewalt (SDG) stellt in allen gesellschaftlichen Bereichen ein überwiegend tabuisiertes und oftmals unterschätztes Problem dar. Hochschulen als Arbeits- und Ausbildungsstätten sind diesbezüglich leider keine Schutzräume.

Um das Thema im Bewusstsein zu halten und über Neuigkeiten zu informieren:

<https://bukof.de/kommission/sexualisierte-diskriminierung-und-gewalt/>
